



Sammlung Theaterzettel

Die Unglücklichen

Kotzebue, August von

1869-02-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 77. Freitag,

12. Februar 1869.

Am Klavier.

Lustspiel in einem Aufzuge, von Th. Barrière und Jules Corin. Nach dem Französischen frei bearbeitet von M. A. Grandjean.

Julius Franz, Lieder-Compositeur	Herr Michelsen.
Bertha von Beaumont	Frau Jacobi.
Julie, deren Kammermädchen	Fräul. Kläger.
Ein Bedienter	Herr Fischer.

Die Handlung geht zu Paris bei Frau von Beaumont vor.

Hierauf:

Englisch.

Lustspiel in einem Akte, von C. A. Görner.

Abele Treunhr, eine junge Wittve	Fräul. Brand.
Marie, ihr Mädchen	Fräul. Kläger.
Banquier Salomon Zoppelberger	Herr Pichler.
Rosa, dessen Gattin	Frau Hoffmann.
Eduard Gibbon	Herr Brandt.
John, dessen Diener	Herr Kocke.
Billig, Gastwirth zum römischen Kaiser	Herr Bauer.
Fritz { Kellner	Herr Majober.
Jean {	Herr Mödlinger.

Scene: Berlin.

Zum Schluß:

Die Unglücklichen.

Lustspiel in einem Aufzuge von A. v. Koyebue. Neu bearbeitet von L. Schneider

Peter Fall, ein reicher westindischer Pflanzer	Herr Berner.
Senf, ein alter Diener	Herr Bauer.
Gottfried Lebrecht Fall	Herr Müller.
Madame Frende, geborene Fall	Frau Hoffmann.
Abelgunde Fall	Frau Kocke.
Hieronimus Habicht	Herr Mejo.
Franziska Fall	Fräul. Klär.
Gustav Fall	Herr Eichrodt.
Charles Faucon	Herr Jacobi.
Hipolyt Fall	Herr Pichler.
Johann Fall	Herr Starke.

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr

Eintrittspreise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 kr.	Parterre — fl. 36 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . — fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. — kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . . — fl. 36 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.

Eisenbahnfahrten.

Abends	9 Uhr	—	Minuten	von Ludwigshafen	nach Speyer	und Neustadt.
"	9	"	45	"	"	Frankenthal und Worms.
"	10	"	10	"	Mannheim	Heidelberg.
Nachts	12	"	55	"	"	Heidelberg.